

Freiheit für politische Gefangene!

Internationale
Proteste
14./15. April



Internationale Solidarität #WithCatalonia

14.-15. April: Aktion zur Verteidigung der Demokratie und der Menschenrechte, in Katalonien und überall

Die Repression des spanischen Staates gegen die demokratischen Rechte Kataloniens wird von Tag zu Tag schlimmer. Zur Zeit befinden sich 10 führende Politiker und Aktivisten im Gefängnis, ohne verurteilt worden zu sein. Sie werden der gewaltsamen Rebellion beschuldigt, obwohl sie nie Gewalt angewendet haben. Bis Mitte April werden die beiden Verantwortlichen der wichtigsten katalanischen Organisationen, Jordi Cuixart und Jordi Sánchez, sechs Monate im Gefängnis verbringen.

Und abgesehen von den 10 politischen Gefangenen und 6 politischen Führungspersonlichkeiten im Exil gab es vom 1. Oktober bis heute: 1.500 Verletzte bei Abstimmungen oder Demonstrationen; 150 faschistische Angriffe; 140 geschlossene Websites; Polizeiangriffe auf Journalisten; Zensur von Rapper, Schriftstellern und Künstlern....

Aus Protest gegen diese Situation wird es am Sonntag, den 15. April um 11 Uhr in Barcelona eine gemeinsame Demonstration geben, die von einer sehr breiten Plattform sozialer Bewegungen organisiert wird, darunter der ANC, Òmnium Cultural, Gewerkschaften, Nachbarorganisationen, Jugendbewegungen, Kultur- und Sportorganisationen, der Verband der Nichtregierungsorganisationen... Es wird ein massiver Aufruf zur Solidarität mit den politischen Gefangenen und mit allen, die unter den gegenwärtigen Angriffen in Katalonien und zunehmend auch in anderen Teilen des spanischen Staates leiden.

Wir rufen die internationalen Solidaritätsbewegungen auf, am Wochenende des 14. und 15. April Aktionen zu organisieren: Demonstrationen, Kundgebungen, öffentliche Versammlungen, symbolische Veranstaltungen....

Wenn wir heute in Katalonien unangefochtene Repressionen zulassen, dann können die Grundrechte morgen in jedem Teil der Welt unterdrückt werden.

Bitte mobilisieren Sie am 14. und 15. April. Demokratie und Menschenrechte verteidigen. In Katalonien und überall.